

Das aktuelle Album der Band Supershirt trägt den Namen 'Kunstwerk'.



Es sind drei Menschen in dieser Band. Der Eine, den sie 'Katze' nennen, hat immer eine Art Maschine vor seinem Körperzentrum hängen. Diese Maschine ist hauptsächlich rund und platt (vorne), und dann ragt da so etwas wie ein Rüssel raus, über den man sechs Seile gespannt hat.

Nun haut der Katzenmann mit einem Affenzahn seine fünf langen knickbaren Dinger - die an dem noch längeren knickbaren Ding (gibt es auf der anderen Seite auch nochmal (links), allerdings ist dort alles *genau andersrum*.) hängen, das aus seinem Körper baumelt - auf diese Tonstränge, die daraufhin dem großen schwarzen Quader die Nachricht übermitteln, Töne zu machen, was er dann auch prompt erledigt. Er gibt eigentlich auch immer ganz gutes Feedback. Bei E-Mails braucht er aber manches mal bis zu drei Tage oder mehr.

Na, dampft Ihnen jetzt schon der Kopf? Dann warten Sie mal ab, was da noch so kommt. Ihr Kopf könnte brennen. Ja wirklich, schauen Sie doch mal nach oben, Ihre Decke steht in Flammen.

Haha, keine Angst, das war nur eine Finte. Beeindruckend, diese Supermacht des geschriebenen Wortes, nicht wahr? Aber hören wir mit den bewusstseinsverbiegenden Spielchen auf. Begrüßen wir lieber 'Faxe System', der aufgrund seiner manischen Vorliebe für Wortspiele wahnsinnig oft 'punisher' heißt. Wenn er in die Bibliothek oder in

die Videothek oder in das Internetcafé geht, trägt er unter seiner normalen Hose eine Badehose, *nur für den Fall*. Er ist eher der ernste Typ in der ganzen Band, weil er nicht lacht und es zum Bleistift hasst, wenn irgendwer mit Worten spielt. Dann wird er richtig kiebig.

Über allem wacht 'Brennstab', der in Wirklichkeit (also in der Band) Tim Brenner heißt. An ihm ist alles geheim.

Supershirt bewegen sich umgekehrt auf der Zeitleiste. Wie Benjamin Button, wenn er zusätzlich noch von der Zukunft aus in die Vergangenheit leben würde. Heavy Stuff, total kompliziert! Wie Äpfel aus Mus zu machen. Das steht jetzt aber auch gar nicht zur Debatte.

...ein Fragment:

Brenner keuchte, seine Hände wie zum Gebet auf die Knie gepresst. Der Katzenjunge war hochgeschreckt und hatte sein Spielzeug unter die Kommode rollen lassen, als der Brennstab in das Hauptquartier gehetzt kam. Von der Seite sah er aus wie ein halb zusammengeklapptes Taschmesser. Von vorne nicht.

„Ruhig, Kamerad! Nun beruhige dich schon! Bist du beruhigt, ja? Nein? Doch? Gut.“ beruhigte Mr. System seinen langjährigen Freund.

Die Katze forderte: „Erzähle deine Geschichte!“.

„Ja, so muss es sein. Erzähle er uns seine Geschichte!“ zischte Faxe wie eine Tierschlange.

Tim Brenner hatte seinen Atem reguliert, sog die - wie es schien - gesamte Luft im Universum ein, erstarrte für den Bruchteil einer hundertstel Sekunde (für das menschliche Auge leider Gottes nicht wahrnehmbar) um dann wie ein Hubschrauber die gesamte Luft des Universums aus seinen Lungen in die Welt zurück zu pusten. Krass, da hätte man dabei sein müssen.

„Der Gag-Muffin wurde geraubt!“.
Er schüttelte sich.

„Ich wollte gerade den Tresor

streichen, als ich einen starken Schlag auf dem Hinterkopf erhielt. Eine tiefe Ohnmacht ermächtigte sich meiner. Als ich blinzeln erwachte, war Vollmond.“

„Wir sollten sofort zum Tresor. Zum Ort des Verbrechens.“ flüsterte Faxe in die furchtvolle Stille. „Dort, wo alles begann...“ setzte er hinzu.

Er überlegte, ob er noch etwas motivierendes sagen sollte, wie: „Auf geht's, Leute. Wir schaffen das.“, oder „Jetzt geht's los!“, auch um nicht auf einer so dunklen Note zu enden, entschied sich dann aber doch dagegen.

Beim Tresor angekommen, konnten sie noch die Farbe riechen, mit der Tim den Tresor gestrichen hatte. Nur etwa ein mageres Drittel hatte er fertig streichen können, als ihn der mysteriöse Dieb überraschte. Nichts deutete auf die Anwesenheit einer weiteren Lebensform hin, außer vielleicht dieser Satz. Timo Katze drückte auf den Knopf, der das Licht anmachte und das Licht ging an. Da sahen sie es.

Niemand sagte ein Wort, bis jemand ein Wort sagte:

WERBUNG

Supershirt hat ein neues Album. Es heißt: 'Kunstwerk' und man kann es hören, und, und, und.

Hier endet das Fragment.

Hannes Seth (Teuthologe)



CD / Download / Digital Album erscheint am 30.09.2011 bei [Audiolith Records](http://AudiolithRecords.com)

Blog & Shop: Teitmaschine.de

Supershirt bei [Facebook](https://www.facebook.com/supershirt)

Supershirt bei [Soundcloud](https://www.soundcloud.com/supershirt)

Booking: artur@audiolith.net

Promo: kathi@hafenkatze.de